



# Folgen bei Regelverstößen (Tablet, Smartphone/-watch)

## Präambel:

Diese Sanktionen dienen dazu, den Schülerinnen und Schülern ihre Fehler transparent zu machen. Sie greifen nur, wenn wir alle gemeinsam und konsequent agieren.

---

## Verfahren:

Bei Verstößen werden diese in einer Strichliste im Klassenbuch gesammelt. Der Strich ist immer mit Datum einzutragen. In dem Fall, dass das Klassenbuch nicht greifbar ist (Verstoß auf Gang oder Pausenhof o. ä.), ist eine Mail an den Klassenlehrer oder die Klassenlehrerin zu schreiben. Diese/r ergänzt dann den Strich auf der Liste.

Bei jedem dritten Verstoß kommt es zu einer Rückmeldung und einem Stundenprotokoll. Dies kann von jedem Fachlehrer oder jeder Fachlehrerin verhängt werden.

Nach sechs Verstößen wird zusätzlich zur zweiten Rückmeldung ein schriftlicher Verweis erteilt. Dieser kann auch von jedem Fachlehrer oder jeder Fachlehrerin verhängt werden.

Bei drei Rückmeldungen kommt es darüber hinaus zu Auswirkungen auf die Kopfnoten!

Häufen sich die Verstöße weiterhin oder wird in gravierendem Maße gegen die Regeln verstoßen, kommt es zu einer Klassenkonferenz, auf der weitere pädagogische Maßnahmen oder Ordnungsmaßnahmen besprochen werden.

Bei Nutzung privater Tablets, wenn der Schüler oder die Schülerin also nicht an der Schulbuchausleihe teilnimmt, kommt es zu einer weiteren Folge:

Bei wiederholtem Fehlverhalten kann die Nutzung des privaten Tablets verboten werden und digitale Schulbücher müssen dann analog angeschafft werden.